

Lang & Schwarz Aktiengesellschaft

Nachtrag Nr. 4 vom 22. Januar 2014

nach § 16 Absatz 1 WpPG

zum

Basisprospekt der Lang & Schwarz Aktiengesellschaft vom 11. Dezember 2013

über

derivative Produkte

Optionsscheine auf Aktien/aktienvertretende Wertpapiere
[Capped-]Bonus-Zertifikate auf Aktien/aktienvertretende Wertpapiere
Discount-Zertifikate auf Aktien/aktienvertretende Wertpapiere
[SFD-]Turbo-Zertifikate auf Aktien/aktienvertretende Wertpapiere
[SFD-]Endlos-[Smart-]Turbo-Zertifikate auf Aktien/aktienvertretende Wertpapiere
[Capped-]Bonus-Zertifikate bezogen auf einen Aktienkorb
Optionsscheine auf Indizes
[•-][Indextracker-][Endlos-]Zertifikate auf Indizes
[Capped-]Bonus-Zertifikate auf Indizes
[SFD-][X-]Turbo-Zertifikate auf Indizes
[SFD-][X-]Endlos-[Smart-]Turbo-Zertifikate auf Indizes
Optionsscheine auf einen Wechselkurs
[SFD-]Turbo-Zertifikate auf einen Wechselkurs
[SFD-]Endlos-Turbo-Zertifikate auf einen Wechselkurs
Optionsscheine auf auf Zinsterminkontrakte
[SFD-]Turbo-Zertifikate auf Zinsterminkontrakte
[SFD-]Endlos-[Smart-]Turbo-Zertifikate auf Zinsterminkontrakte mit Roll-Over
[SFD-]Turbo-Zertifikate auf Rohstoffe
[SFD-]Endlos-Turbo-Zertifikate auf Rohstoffe
[SFD-]Turbo-Zertifikate auf Rohstoff-Future-Kontrakte mit Roll-Over
[SFD-]Endlos-[Smart-]Turbo-Zertifikate auf Rohstoff-Future-Kontrakte mit Roll-Over
[SFD-]Turbo-Zertifikate auf einen Fonds
[SFD-]Endlos-Turbo-Zertifikate auf einen Fonds

1.

Die Emittentin hat am 22. Januar 2014 entschieden den Abschnitt „Informationen über den Basiswert“ des Basisprospektes im Hinblick auf den Unterabschnitt „Anlagestrategie“ auf Seite 80 nach dem ersten Absatz des Unterabschnittes wie folgt zu ergänzen:

Dabei kann der Auswahlprozess des Sponsors aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen erfolgen, wobei diese wie folgt umschrieben werden können:

- Technische Analysen
 - Konstruktion/Darstellungsformen von Charts
Charts sind grafische Darstellungen des historischen Kursverlaufes, die in vielfältigen Varianten existieren. Mithilfe derartiger Charts sollen Kurstrends identifiziert oder drohende Trendumkehren erkannt werden.
 - Grundkonzept des Trends
Der Trend ist die grundsätzliche Entwicklungsrichtung, in die sich der Markt bewegt. Dieser kann aufwärts, abwärts oder seitwärts verlaufen, wobei die Seitwärtsbewegung auch als trendlos bezeichnet wird.
 - Trendbestimmungsindikatoren
Trendbestimmungsindikatoren stellen fest, ob ein Auf- oder Abwärtstrend vorliegt bzw. eine Seitwärtsbewegung. Diese Indikatoren geben noch kein Kauf- oder Verkaufssignal, sind aber die Basis für andere Indikatoren.
 - Trendbestätigungsformationen
Als trendbestätigende Kursformation werden in der klassischen Formationslehre alle Kursmuster klassifiziert, welche in der Regel nach ihrer Vollendung zu einer Fortsetzung des vorangegangenen, übergeordneten Trendverlaufs führen.
 - Trendwendeformationen
Als trendwendende Kursformationen werden in der klassischen Formationslehre alle Kursmuster klassifiziert, welche in der Regel nach ihrer Vollendung zu einer Umkehr des vorangegangenen, übergeordneten Trendverlaufs führen.

- **Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte**
Der gleitende Durchschnitt stellt den Durchschnittskurs des Betrachtungszeitraumes dar. Als Betrachtungszeitraum werden beispielsweise Tage (Tagesdurchschnitt), Wochen (Wochendurchschnitt), Monate (Monatsdurchschnitt) oder Jahre (Jahresdurchschnitt) zu Grunde gelegt. Hieraus werden Handelssignale abgeleitet. Als Kaufsignal gilt beispielsweise, wenn der Kursverlauf den gleitenden Durchschnitt von unten nach oben kreuzt, um ein Verkaufssignal handelt es sich, wenn der Kursverlauf den gleitenden Durchschnitt von oben nach unten kreuzt.
- **Elliott-Wellen-Theorie**
Die Elliott-Wellen-Theorie versucht die Entwicklung und Bewegung von Märkten zu erklären, indem sie insbesondere den auf die Marktteilnehmer und somit auf die Kursentwicklung einwirkenden psychologischen Einfluss berücksichtigt. Im idealen Erklärungsmodell besteht eine Aufwärtsbewegung aus drei Antriebswellen (Up-Trends) und zwei Reaktionswellen (Down-Trends), die die heftige Aufwärtsbewegung der Up-Trends wieder etwas zurücknehmen. Analoges gilt für längerfristige Abwärtsbewegungen. Durch die Up- und Down-Trends entsteht ein Trendkanal, mit dessen Hilfe zukünftige Kursentwicklungen prognostiziert werden sollen.
- **Zeitzyklen**
Bei Analyse von Zeitzyklen wird versucht ein periodisch ablaufendes Geschehen bzw. einen Kreislauf regelmäßig wiederkehrender Ereignisse zu erkennen. Dies können z.B. regelmäßig wiederkehrende Schwankungen im Konjunkturverlauf sein.
- **Indikatorenanalyse**
Die Indikatorenanalyse wertet die Kursdaten mittels mathematischer Formeln in Indikatoren aus (z.B. MACD, Stochastik und RSI) und hebt bestimmte Eigenschaften des Kursverlaufs hervor. Somit werden Informationen über die Qualität eines Trends generiert, die Aufschluss über die Wahrscheinlichkeit der Prognosen geben sollen.
- **Gesamtmarktanalyse**
Hierbei wird die technische Analyse nicht für einen einzelnen Wert, sondern der Gesamtmarkt durchgeführt um Trends zu erkennen und hieraus gegebenenfalls Rückschlüsse auf die künftige Entwicklung einzelner Werte ziehen zu können. Bekannte Methoden sind hierbei z.B. die Analyse von Trendlinien oder Bollingerbändern.

- **Intermarketanalyse**
Kern der Intermarketanalyse ist die Untersuchung der Beziehungen verschiedener Anlageklassen (wie Aktien, Rohstoffe, Devisen oder Zinsen) zueinander. Es wird davon ausgegangen, dass sämtliche Anlageklassen in bestimmter Art und Weise in Beziehung zueinander stehen. Ziel ist, aus dem Verhalten eines Marktes, Rückschlüsse auf Bewegungen eines anderen Marktes zu ziehen.

- **Die relative Stärke**
Die relative Stärke soll in erster Linie Aufschluss darüber geben, ob sich ein Wert stärker oder schwächer bewegt als der Gesamtmarkt. Das Hilfsmittel hierzu ist der Relative-Stärke-Indikator, der das Kursverhalten eines einzelnen Wertes im Vergleich zum Kursverhalten des Gesamtmarktes misst.

- **Market Profile**
Hierbei werden Entscheidungen aufgrund einer Analyse der Umsätze in einem Wertpapier getroffen. Berücksichtigt werden hierbei in der Regel Zeit, Preis und Volumen der Geschäfte. Die Preisverteilung über die Zeit soll dabei Auskunft darüber geben, welches Preisniveau fair und welches unangemessen ist.

- **Fundamentale Analyse**
 - **Globalanalyse**
Die Aufgabe der Globalanalyse ist es, die internationale und nationale Wirtschaftslage einzuschätzen. Ausgehend von den internationalen Daten wird deren Wirkung auf das betrachtete Land projiziert. Dabei kommt in der Regel dem Konjunkturverlauf, der Zinsentwicklung, dem Wechselkursverlauf und der Börsenentwicklung in Ländern eine besonders starke Bedeutung zu.

 - **Regionalanalyse**
Bei der Regionalanalyse beziehen sich die Untersuchungen der Wirtschaftslage nur auf eine Region.

 - **Branchenanalyse**
Im Mittelpunkt der Branchenanalyse steht die Begutachtung einer einzelnen Wirtschaftsbranche. Eine Branchenanalyse kann national, wie auch international angelegt sein. Unternehmen aus dem gleichen Betätigungsfeld (der sog. Peer Group) werden in Bezug auf Umsatz und Profitabilität verglichen.

- Qualitative Unternehmensanalyse

Die qualitative Analyse befasst sich in erster Linie mit der subjektiven Beurteilung der konkreten Unternehmensstruktur. Dabei wird die Qualität des Managements, die Wettbewerbsposition, das Produktionsprogramm, die Produktionsverfahren und der Forschungs- und Entwicklungsaufwand betrachtet.

- Quantitative Unternehmensanalyse

Die quantitative Analyse kann sich auf alle Instrumente der herkömmlichen Bilanzanalyse wie Investitions-, Finanzierungs-, Liquiditäts- und Ertragsanalyse stützen.

- Top down – Bottom up

Der Top-Down-Ansatz ist eine Strategie, bei der "von oben nach unten" analysiert wird. In der Praxis heißt dies, dass zunächst der Gesamtmarkt, die besten Branchen und andere Bereiche gründlich analysiert werden. Erst danach werden einzelne Werte dieser Segmente betrachtet und die erfolgversprechendsten Werte herausgefiltert.

Der Bottom-Up-Ansatz ist eine Strategie, bei der "von unten nach oben" analysiert wird. In der Praxis heißt dies, dass zunächst einzelne Werte gründlich analysiert werden. Erst danach werden deren Chancen in der entsprechenden Branche und andere Einflussfaktoren bewertet.

- Sonstige Analysen

- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.

Hierbei werden Entscheidung aufgrund von Mitteilungen von Gesellschaften im Hinblick auf Directors Dealings oder Aktienrückkaufprogrammen getroffen.

- Newstrading

Hierbei werden Entscheidung aufgrund von Nachrichten im Hinblick auf ein Unternehmen, eine Branche oder ein Markt, getroffen.

- Flow Trading

Hierbei werden Kapitalmarkttransaktionen (Flows), mit dem Ziel Orderströme zu erkennen, betrachtet.

- Sentimentanalyse

Als Sentimentanalyse bezeichnet man die Bewertung der Stimmungen der Marktteilnehmer.

2.

Die Emittentin hat am 22. Januar 2014 entschieden weitere Endlos-Zertifikate bezogen auf Indizes, welche sich jeweils auf einen Wikifolio-Index als jeweiligen Basiswert beziehen, zu emittieren. Aufgrund dieser neuen Umstände wird der Abschnitt „Informationen über den Basiswert“ auf Seite 79 des Basisprospektes im Hinblick auf den Unterabschnitt „Wikifolio-Indizes als Basiswert“ wie folgt ergänzt:

Ergänzend zu den Angaben im Basisprospekt erfolgen die nachfolgenden Angaben zu den Wikifolio-Indizes, so dass diese im Zusammenhang mit den im Basisprospekt gemachten allgemeinen Angaben zu Wikifolio-Indizes gelesen werden sollten:

Indexbeschreibung: *Top Select Germany by Analysts (T9SAG)*

Bei dem Wikifolio-Index *Top Select Germany by Analysts (T9SAG)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte und rentenbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien MDAX)

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Basiswert auch Baskets und Indizes dienen können:

ETFs (ETFs Sonstige Bonds, ETFs Europa Bonds, ETFs Sonstige)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender fundamentaler Analysen:

- Qualitative Unternehmensanalyse

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: *Übernahmekandidaten (TAKEOVER)*

Bei dem Wikifolio-Index *Übernahmekandidaten (TAKEOVER)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa, Aktien USA (Aktien Europa Select, Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks, Aktien International (Aktien Hot Stocks, Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender fundamentaler Analysen:

- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Top down – Bottom up
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: Wachstumsstarke Unternehmen (SSTI2020)

Bei dem Wikifolio-Index *Wachstumsstarke Unternehmen (SSTI2020)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa, Aktien USA (Aktien Europa Select, Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks, Aktien International (Aktien Hot Stocks, Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Die relative Stärke
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Newstrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: Multi Strategie (RAIVO111)

Bei dem Wikifolio-Index *Multi Strategie (RAIVO111)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte, währungs-basierte und auf Zinsterminkontrakte basierende Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa, Aktien USA (Aktien Europa Select, Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks, Aktien International (Aktien Hot Stocks, Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Basiswert auch Baskets und Indizes dienen können:

ETFs, Fonds (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige, Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Liniendiagramm, Kerzendiagramm, Balkendiagramm, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength

Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))

- Intermarketanalyse
- Die relative Stärke
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Top down – Bottom up
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading
- Flowtrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: Long/Short Diskretionär (MWXDIS)

Bei dem Wikifolio-Index *Long/Short Diskretionär (MWXDIS)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungsbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa, Aktien USA (Aktien Europa Select, Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks, Aktien International (Aktien Hot Stocks, Aktien International)

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Basiswert auch Baskets und Indizes dienen können:

ETFs, Fonds (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer und fundamentaler Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte

- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd–Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Die relative Stärke
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Top down – Bottom up
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: *Qualitätsaktien: Dividendenstars (LEAD03)*

Bei dem Wikifolio-Index *Qualitätsaktien: Dividendenstars (LEAD03)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa, Aktien USA (Aktien Europa Select, Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks, Aktien International (Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Die relative Stärke
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Top down – Bottom up
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: *Just Momentum USA (JUSTMOME)*

Bei dem Wikifolio-Index *Just Momentum USA (JUSTMOME)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte und rentenbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select)

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Basiswert auch Baskets und Indizes dienen können:

Fonds (Fonds Geldmarkt)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer Analysen:

- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd–Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Die relative Stärke

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: *Langfristige Dax-Werte-Strategie (INDEXINV)*

Bei dem Wikifolio-Index *Langfristige Dax-Werte-Strategie (INDEXINV)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt.

Die Anlagestrategie wird dabei durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Basiswert Baskets und Indizes dienen:

ETFs (ETFs DAX)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender fundamentaler Analysen:

- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: *equity risk-reduced (CHAVINE)*

Bei dem Wikifolio-Index *equity risk-reduced (CHAVINE)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte, währungs-basierte und auf Zinsterminkontrakte basierende Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa, Aktien USA (Aktien Europa Select, Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks, Aktien International (Aktien Hot Stocks, Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Basiswert auch Baskets und Indizes dienen können:

ETFs, Fonds (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige, Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)

- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Elliott-Wellen-Theorie (wie Korrekturwellen, Fibonacci-Zahlen als Grundlage des Wellenprinzips)
- Zeitzyklen (wie Dominante Zyklen/Translation, Saisonale Zyklen, Präsidentschaftszyklen)
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd–Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Intermarketanalyse
- Die relative Stärke
- Market Profile
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Top down – Bottom up
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading
- Flowtrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: Automotive Kennwerte (AUTOMOT)

Bei dem Wikifolio-Index *Automotive Kennwerte (AUTOMOT)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte und rentenbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa, Aktien USA (Aktien Europa Select, Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks, Aktien International (Aktien Hot Stocks, Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Basiswert auch Baskets und Indizes dienen können:

ETFs (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Gesamt)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: USA&GER-Aktien (AUSAEUR)

Bei dem Wikifolio-Index *USA&GER-Aktien (AUSAEUR)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa, Aktien USA (Aktien Europa Select, Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks, Aktien International (Aktien Hot Stocks)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer Analysen:

- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd-Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: *Tradingchancen international (888999)*

Bei dem Wikifolio-Index *Tradingchancen international (888999)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungs-basierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa, Aktien USA (Aktien Europa Select, Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks, Aktien International (Aktien Hot Stocks, Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Basiswert auch Baskets und Indizes dienen können:

ETFs, Fonds (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige , Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Intermarketanalyse
- Die relative Stärke
- Market Profile
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse

- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Top down – Bottom up
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading
- Flowtrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: *finkinvest-world (77777778)*

Bei dem Wikifolio-Index *finkinvest-world (77777778)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte, währungs-basierte und auf Zinsterminkontrakte basierende Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa, Aktien USA (Aktien Europa Select, Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks, Aktien International (Aktien Hot Stocks, Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Basiswert auch Baskets und Indizes dienen können:

ETFs, Fonds (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige, Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender fundamentaler Analysen:

- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: Sin Investments - Sünden(666GEKKO)

Bei dem Wikifolio-Index *Sin Investments - Sünden(666GEKKO)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa, Aktien USA (Aktien Europa Select, Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks, Aktien International (Aktien Hot Stocks, Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Top down – Bottom up
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: *Deutsche Momentum-Aktien (646464)*

Bei dem Wikifolio-Index *Deutsche Momentum-Aktien (646464)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungsbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa, Aktien USA (Aktien Europa Select, Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks, Aktien International (Aktien Hot Stocks, Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Basiswert auch Baskets und Indizes dienen können:

ETFs, Fonds (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige, Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer Analysen:

- Die relative Stärke

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: *Dividende/Turnaround-Low Beta (55567)*

Bei dem Wikifolio-Index *Dividende/Turnaround-Low Beta (55567)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa, Aktien USA (Aktien Europa Select, Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks, Aktien International (Aktien Hot Stocks, Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: Mittelfristige Spekulationen (38131813)

Bei dem Wikifolio-Index *Mittelfristige Spekulationen (38131813)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungsbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa, Aktien USA (Aktien Europa Select, Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks, Aktien International (Aktien Hot Stocks, Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Basiswert auch Baskets und Indizes dienen können:

ETFs, Fonds (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige, Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Trendbestätigungsformationen (wie Dreiecke, Flaggen und Wimpel, Rechteck-Formation)
- Trendwendeformationen (wie Kopf-Schulter-Umkehrformation, Die inverse und fehlgeschlagene Kopf-Schulter-Formation, Doppel-Spitzen und Doppel-Böden, V- und Untertassen-Formation)
- Trendfolgemodell der gleitenden Durchschnitte

- Elliott-Wellen-Theorie (wie Korrekturwellen, Fibonacci-Zahlen als Grundlage des Wellenprinzips)
- Zeitzyklen (wie Dominante Zyklen/Translation, Saisonale Zyklen, Präsidentschaftszyklen)
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd–Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Intermarktanalyse
- Die relative Stärke
- Market Profile
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Top down – Bottom up
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading
- Flowtrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: Value international (189873)

Bei dem Wikifolio-Index *Value international (189873)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte, rentenbasierte, rohstoffbasierte und währungsbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa, Aktien USA (Aktien Europa Select, Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks, Aktien International (Aktien Hot Stocks, Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Basiswert auch Baskets und Indizes dienen können:

ETFs, Fonds (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Sonstige Bonds, ETFs Welt, ETFs Rohstoffe ETCs, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Bonds, ETFs Europa Gesamt, ETFs Basic Resources, ETFs Sonstige, Fonds Immobilien, Fonds Renten, Fonds Aktien, Fonds Geldmarkt, Fonds DAB, Fonds Misch)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer, fundamentaler und sonstiger Analysen:

- Konstruktion/Darstellungsformen von Charts (wie Linienchart, Kerzenchart, Balkenchart, Point & Figure Chart, Arithmetische oder Logarithmische Skalierungen, Umsatz/Open Interest, Zeitfenster)
- Grundkonzept des Trends (wie Dow Theorie als Basis der Technischen Analyse, Retracements (prozentuale Korrekturbewegungen), Gann- und Fibonacci (Fächer), Speed Resistance Lines, Interne Trendlinien, Kurslücken/Gaps)
- Intermarketanalyse
- Die relative Stärke
- Market Profile
- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse

- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Top down – Bottom up
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.
- Newstrading
- Flowtrading
- Sentimentanalyse (wie Stimmungsindikatoren, Investors Intelligence, Contrary Opinion)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: *Value Smart Investor (03041981)*

Bei dem Wikifolio-Index *Value Smart Investor (03041981)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien Deutschland (Aktien DAX, Aktien SDAX, Aktien TECDAX, Aktien Sonstige, Aktien MDAX), Aktien Europa, Aktien USA (Aktien Europa Select, Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select), Aktien Hot Stocks, Aktien International (Aktien Hot Stocks, Aktien Osteuropa Select, Aktien Japan Select, Aktien International)

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Basiswert auch Baskets und Indizes dienen können:

ETFs, Fonds (ETFs Latein- & Südamerika, ETFs Emerging Markets, ETFs Länder Europa, ETFs Nordamerika, ETFs Welt, ETFs Deutschland, ETFs Länder Sonstige, ETFs DAX, ETFs Branchen, ETFs EuroStoxx, ETFs Asien, ETFs Europa Gesamt, ETFs Sonstige, Fonds Immobilien, Fonds Aktien)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender fundamentaler Analysen:

- Globalanalyse (wie Konjunkturverlauf, Wechselkurse, Zinsentwicklung, Geldmengenentwicklung, Inflation, fiskalpolitische Vorhaben, politisches Umfeld)
- Regionalanalyse
- Branchenanalyse (wie Geschäftsklima-Indices, Auftragseingänge, Auftragsbestände, Lagerbestände, Produktionspläne, Marktstruktur / Wettbewerbsumfeld, staatliche Eingriffe)
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)
- Analyse von Directors Dealings, Aktienrückkaufprogramme, etc.

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend langfristig ausgerichtet.

Indexbeschreibung: Momentum and Fundamental US (USODEEDO)

Bei dem Wikifolio-Index *Momentum and Fundamental US (USODEEDO)* handelt es sich um einen Strategieindex, der an den Bewegungen eines fiktiven Referenzportfolios partizipiert indem er das fiktive Referenzportfolio 1:1 abbildet.

Dabei wird im fiktiven Referenzportfolio eine aktienbasierte und rentenbasierte Anlagestrategie verfolgt, wobei Aktien aus folgenden Kategorien in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden können:

Aktien USA (Aktien Dow Jones, Aktien USA Select, Aktien NASDAQ 100 Select)

Die Anlagestrategie wird dabei auch durch Wertpapiere aus folgenden Kategorien abgebildet, wobei als Basiswert auch Baskets und Indizes dienen können:

Fonds (Fonds Geldmarkt)

Der Auswahlprozess des Sponsors erfolgt überwiegend aufgrund folgender technischer und fundamentaler Analysen:

- Trendbestimmungsindikatoren (wie Directional Movement Index (DMI), Average Directional Movement Index (ADX), Range Action Verification Index (RAVI))
- Indikatorenanalyse (wie Advance – Decline, McClellan, New Highs vs. New Lows, ARMS Index, Momentum, Rate of Change (ROC), Relative Strength Index (RSI), Moving Average Convergence Divergence (MACD), Stochastik Oszillatoren, Chaikin´s Volatility, Average True Range, Dynamic Momentum Index, Accumulation/Distribution (A/CD), Chaikin Money Flow (CMF), On Balance Volume (OBV))
- Gesamtmarktanalyse (wie Crossover, Prozent-, Bollingerbänder, Trendlinien, Advance Decline Index, High Low Index, Upside Downside Volume, Barron´s Confidence Index, Lot Balance Index, Odd–Lot Short Sale Index, NYSE Bullish Percentage, ASE/NYSE Volume Index, NYSE Seat Price Index)
- Die relative Stärke
- Qualitative Unternehmensanalyse
- Quantitative Unternehmensanalyse (wie Kennzahlen, Theoretische Modelle, Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF), Ertragswertverfahren, Marktorientierte Unternehmensbewertung, Selection-Modell von Markowitz)

Sollte die Anwendung der zuvor genannten Analysemethoden zu widersprüchlichen Ergebnissen führen, so steht es im alleinigen Ermessen des Sponsors, welche der zuvor genannten Analysemethoden er für seine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Die Anlagestrategie ist dabei überwiegend kurzfristig ausgerichtet.

Nach § 16 Abs. 3 Wertpapierprospektgesetz können Anleger, die vor der Veröffentlichung des Nachtrags eine auf den Erwerb oder die Zeichnung der Wertpapiere gerichtete Willenserklärung abgegeben haben, diese innerhalb einer Frist von zwei Werktagen nach Veröffentlichung des Nachtrags widerrufen, sofern der neue Umstand oder die Unrichtigkeit gemäß § 16 Abs. 1 Wertpapierprospektgesetz vor dem endgültigen Schluss des öffentlichen Angebots und vor der Lieferung der Wertpapiere eingetreten ist. Der Widerruf ist an die Lang & Schwarz Aktiengesellschaft, Breite Straße 34, 40213 Düsseldorf, zu richten.

Düsseldorf, 22. Januar 2014

gez. André Bütow
Lang & Schwarz Aktiengesellschaft